

Hildesheim reformiert



Foto: HCB

**Nachrichten aus der
Evangelisch-reformierten Kirchengemeinde**

September - Oktober - November 2026

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

Solange die Erde steht, soll nicht aufhören Saat und Ernte, Frost und Hitze, Sommer und Winter, Tag und Nacht.“ (1. Mose 8,22)

Der Höhepunkt des Sommers ist überschritten. Noch sind die Tage oft heiß. Doch der Herbst kündigt sich an. Auch der schönste Sommer neigt sich irgendwann seinem Ende zu und das macht mich jetzt schon irgendwie schwermütig. Wie schön waren doch der Mai und der Juni in der Erinnerung: das üppige Grün der Wälder, die wachsende Saat der Felder und das Aufblühen den Blumen – all das ist jetzt nur noch Erinnerung.

Nun kommt der Herbst und wie viele Menschen kann ich damit schlecht umgehen. Das liegt vielleicht an der Zeit, in der ich aufgewachsen bin: Fortschrittsglaube bestimmte das Denken, gesellschaftliche Entwicklung, wirtschaftliches Wachstum. Der nächsten Generation sollte es besser gehen. Die Probleme der Welt werden durch Erfindergeist und technische Innovation besiegt werden. Wer so denkt, kann schwer mit Rückschlägen umgehen. Und sei es auch nur ein Herbstanfang. Und wir erleben gerade noch viel mehr Rückschläge. Die Wirtschaft stagniert. Arbeitsplätze werden unsicher. Unsere Kirche schrumpft und muss sparen. Stellen werden eingespart, Gebäude abgestoßen. Das tut weh – zumal die Generationen vor uns so viel aufgebaut haben. Es ist, als wäre auch unser gesellschaftlicher Sommer vorbei und wir würden schon den kalten Hauch des Herbstes spüren. Und das deprimiert. Vielleicht muss man aber auch ein neues Konzept her. Eines, das einrechnet, dass Abschiede zum Leben gehören, einrechnet, dass unser Fundament ein anderes ist als der ewige wirtschaftliche Aufschwung. Einrechnet, dass unsere Welt begrenzt ist und es gut ist, dass es Rhythmen gibt. Vielleicht gilt es zu lernen, dass „immer mehr“ ein gefährliches Ziel ist und Geld ein gefährlicher Maßstab. Aber das ist sicher schwer. Meinen Horizont überschreitet es. Aber daran herumzudenken wäre sicher spannend.

Heiko Buitkamp, Pastor in Rinteln

Neue Form der Andachten im Gemeindeblatt

In diesem Gemeindeblatt lesen Sie zum zweiten Mal eine Andacht, die eine Pastorin oder ein Pastor aus dem Synodalverband geschrieben hat. Darauf haben wir uns in der Pfarrkonferenz geeinigt, um die Verbundenheit der Gemeinden miteinander spürbar werden zu lassen. Reihum werden wir Andachten für alle Gemeinden schreiben, die jeweils in deren Gemeindeblatt veröffentlicht werden. So entsteht eine größere Vielfalt an Gedanken und wir nehmen uns gegenseitig ein wenig mehr wahr. (*hcb*)

Aus der Gemeindeleitung

An Erntedank vor 40 Jahren hat die Gemeinde das aktuelle Gebäude am Immengarten bezogen. Inzwischen ist sie dort heimisch geworden. Viele Menschen, auch von außerhalb der Gemeinde, schätzen die freundliche und offene Stimmung, die das Gebäude ausstrahlt. Das Jubiläum feiern wir am 3. und 4. Oktober (Seite 5). Wir freuen uns auf Ihre Geschichten und Ihr Kommen!

Unser attraktives Gebäude lockt auch immer wieder Menschen und Gruppen an, die mit ihren Aktionen oft das Leben der Gemeinde bereichern: Schulungsseminare, Rundtänze (Seiten 6+7) oder Chorkonzerte. Mit großem Einsatz kümmern sich Freiwillige darum, dass das Gebäude in Schuss und einladend bleibt. Können Sie etwas dazu beitragen? Sprechen Sie uns an!

Eine Schwachstelle bleibt das Dach. Ein Marder hat die Dämmschichten beschädigt, so dass grundlegende Reparaturarbeiten nötig werden. Wir hoffen, dass wir das Problem schnell in den Griff bekommen, so dass die Bausubstanz nicht beschädigt wird. Über diese und weitere Themen kommen wir gern mit Ihnen ins Gespräch – auf der diesjährigen Gemeindeversammlung am 29.11. (Seite 5). (*mg*)

Zwischen Bus und Bibel: Stephanie Zinsch bekommt zwei Jobs auf die Reihe

39-Jährige steuert Linienbusse des Stadtverkehrs durch Hildesheim – und arbeitet dazu als Vikarin in der evangelisch-reformierten Gemeinde im Immengarten.

Von Kathi Flau

Hildesheim. Es gibt immer noch Ecken in Hildesheim, die entdeckt Stephanie Zinsch gerade erst. Wenn sie mit dem Bus fährt zum Beispiel. Allerdings sitzt sie auf diesen Touren durch die Stadt nicht irgendwo gemütlich in den hinteren Reihen, sondern vorn, am Steuer. Die 39-Jährige ist Busfahrerin, sie ist vor nicht allzu langer Zeit aus Berlin nach Hildesheim gekommen, und speziell die Linie 4 ist ihr noch nicht so ganz geheuer, wie sie selbst sagt. Aber mit anderen Strecken ist sie bereits sehr vertraut, mit der Linie 5 zum Beispiel.

Das Besondere: Stephanie Zinsch fährt nur nebenbei Bus. Eigentlich ist sie Vikarin, befindet sich also in der Ausbildung zur Pastorin. Regelmäßig ist sie sonntags in der evangelisch-reformierten Gemeinde im Immengarten zu treffen – und zu hören, wenn sie den Gottesdienst leitet. Gegen zehn Uhr morgens steht sie vor dem Gemeindehaus und begrüßt die Menschen. Dabei sieht sie ganz anders aus als die Busfahrerin, die sie auch ist. Über ihrem schwarzen Talar trägt sie ein Beffchen, wie die weiße Kragenbinde genannt wird. Ihren Kragen allerdings ziert ein Regenbogen, das Zeichen für Offenheit, Toleranz und Vielschichtigkeit. „Ja, diesen Kragen habe ich mir selbst geschenkt“, sagt Stephanie Zinsch. „Den wollte ich haben, der bedeutet mir viel.“



Stephanie Zinsch beim Gottesdienst, den sie als Vikarin in der evangelisch-reformierten Gemeinde im Immengarten leitet.

FOTO: KATHI FLAU

Vom Gemeindehaus schwärmt sie, als sollte sie es verkaufen

Was genau, lässt sich ahnen, wenn sie im Kirchenraum den Gottesdienst eröffnet und über das Thema dieses Tages spricht: Herausforderungen. „Den meisten Menschen sieht man nicht an, auf welche Proben sie das Leben schon gestellt hat, was sie durchmachen mussten“, sagt sie den Menschen. Selbst Kinder können schon viel mitgemacht haben. Etwa, wenn die Eltern oder sie selbst krank werden – oder die kleine Schwester, der Bruder. „Schattenkinder nennt man die Geschwister der Kinder, die krank geworden sind und lange Zeit die ganze Aufmerksamkeit ihrer Familie brauchen.“ Sie wür-

den nicht selten von Erwachsenen von oben herab behandelt: Was weißt du denn schon? Nur weil ihnen niemand ansieht, was sie selbst schon mitansehen mussten.

Stephanie Zinsch erzählt an diesem Tag nicht, was sie selbst als Mädchen erlebte. Als die Berliner Göre, die in einer großen, weit verzweigten Familie in Neukölln aufwuchs und sich behaupten musste. Die Autos super fand, obwohl ihre Mutter diese Vorliebe skeptisch machte: Wer als Kind Autos liebt, liebt als Frau vielleicht andere Frauen! Und sie erzählt auch nicht, dass sie mit sieben Jahren an einem Gehirntumor erkrankte. Dass sie unglaublichen Schmerz und die eigene große Angst ebenso erlebte wie die Angst der Familie. „Seit dieser Zeit“, sagt sie, „wollte ich Pastorin werden.“ Und nun ist sie kurz davor, dieses Ziel zu erreichen. Ein paar Seminararbeiten, ein paar Prüfungen liegen noch vor ihr – aber dann.

Neben Gerechtigkeit, ihrem großen Thema, ist ihr Offenheit wichtig. Daher der Regenbogen auf ihrem Kragen, daher das offene Gemeindehaus, das sie jedem gegenüber bewirbt, als müsste sie es verkaufen: „Wir haben einen sehr schönen Raum mit einem Kamin, auch weitere Räume, und einen Garten!“ Für Vereine, Gruppen oder Veranstaltungen stellt die Gemeinde diese Räume sehr gern zur Verfügung, sagt Zinsch, man freue sich immer über neue Besucher. Kommen könne auch jeder zum Kleidertausch, der hier regelmäßig veranstaltet wird. „Auch wer nichts zum Tauschen hat, kann sich hier etwas Neues zum Anziehen aussuchen. Das ist völlig okay.“ Alle sollen willkommen sein.

Die Tage zwischen Bus und Bibel sind für die 39-Jährige einerseits fordernd. „Aber mir gibt gera-

de dieser Wechsel auch total viel Energie“, sagt sie. „Weil ich mich einfach darauf freue, mal wieder raus und unter Menschen zu kommen, wenn ich vorher tagelang nur am Schreibtisch gesessen und gelernt oder Hausarbeiten geschrieben habe.“

An Busfahrtagen ist sie oft schon gegen drei Uhr morgens auf den Beinen, um ihre Schicht zu beginnen. „Ich finde es dann immer lustig, wenn ich höre, dass Leute auf dem Weg zur Arbeit erzählen, sie seien sooo müde. Dann denke ich immer: Was meinst du, wann derjenige aufgestanden ist, der dich zur Arbeit bringt?“ Stephanie Zinsch lacht. Um alles unter einen Hut zu bringen, was sie in ihrem Leben geschafft hat und noch schaffen will, ist sie oft früh aufgestanden:

Im Jahr 2020 machte sie in Berlin ihren Busführerschein, wie sie erzählt – da hatte Corona die Straßen bereits leergefegt und die Ausbildungszeit plötzlich auf das Doppelte erhöht. Eigentlich wollte sie da schon ihr Studium beenden haben, für das sie sogar ein Stipendium erhalten hatte. Aber irgendwie hatte sie die Abschlussarbeit übers Knie brechen wollen, das klappte nicht. Also musste sie erneut Anlauf nehmen. Und diese Zeit überbrücken, auch finanziell. „Und da dachte ich: Busfahren wäre doch toll. Das will ich machen.“ Und machte es. Erst in Berlin, dann, nach ihrem Umzug hierher, in Hildesheim.

Von den kleinen und großen Dingen, die ihr Leben ausmachen, erzählt sie Menschen auf ihrem Insta-Kanal. Bald_berufskraftpfarrer_in heißt ihr Account, auf dem man ihren Weg verfolgen kann. Den der Busfahrerin und den der Vikarin – Stephanie Zinsch geht beide, so unterschiedlich sie sind, mit großer Begeisterung. Das heißt: Einen davon fährt sie. Und wer mag, den nimmt sie mit.

5 Herzliche Einladung

Gemeindejubiläum

Bald ist es soweit. Wir feiern Jubiläum.

Am 5. Oktober 1986 wurde das neue Gemeindezentrum der Evangelisch-reformierten Kirchengemeinde Hil-desheim im Immengarten 22 mit einem feierlichen Erntedankgottesdienst eingeweiht. Daran wollen wir am 3. Und 4. Oktober 2026 erinnern.

Am Abend des 3. Oktober um 19:30



Uhr laden wir zu einem tollen ABBA-Konzert mit dem Sänger und Organisten Simon Schumacher aus Neuwied am Rhein und der Schauspielerinnen Bettina Ullrich aus München ein. Dabei wird es originale und neue Texte zum Mitsingen sowie weiteren Songs aus der Zeit geben. Am 4. Oktober feiern wir um 14:30 Uhr einen festlichen Erntedankgottesdienst als Jubiläumsgottesdienst. Die Predigt wird unser emeritierter Pastor Klaus Bröhenhorst halten. Anschließend gibt es Kaffee und Kuchen und viel Zeit für Gespräche und Erinnerungen an die zurückliegenden 40 Jahre. (hcb)

Gemeindeversammlung

Alle reformierten Kirchengemeinden sollen nach Möglichkeit jährlich eine Gemeindeversammlung einberufen. In diesem Jahr sind Sie alle **im Anschluss an den Gottesdienst zum 1. Advent, am 29. Dezember** zur Gemeindeversammlung ins Gemeindezentrum Immengarten eingeladen. Die Tagesordnung geben wir rechtzeitig vorher auf der Homepage und per Aushang bekannt. (hcb)

Rundtänze

Seit August gibt es etwas Neues. Zeitgleich zum Café *tREFpunkt* bietet Frau Valentina Schülter für alle Interessierten Musik und Tanz an. Sie können gerne dazukommen. Musik hören und sich dazu bewegen tut Geist und Seele gut. Alle, die bis jetzt dabei waren, sind begeistert. Vielleicht haben Sie auch Lust? Dann machen Sie sich auf den Weg und seien mit dabei. (hcb)

Du bist neugierig auf israelische Tänze?

...dann kannst Du Dich jetzt freuen!

Erlebe einen Nachmittag lang die Vielfalt israelischer Tänze zu lebendiger und temperamentvoller israelischer Musik.

wo: ev. reform. Kirchengemeinde
Hildesheim, Immengarten 22

wann: Samstag, 26.9.26,
14:45 Uhr - 18:15 Uhr

Bitte meldet Euch bei mir an, wir haben Platz für 25 Personen, Männer und Frauen sind gleichermaßen willkommen.

Felicitas Schiminski, felicitas@schiminski.net

Fingerfood und Getränke
gerne mitbringen!



Geburtstagsnachmittag

Seit mehr als zwei Jahren laden wir als Kirchengemeinde einmal im Quartal zu einem Geburtstagsnachmittag in unser Gemeindezentrum ein. Zu diesen Nachmittagen sind alle Jubilarinnen und Jubilare der zurückliegenden drei Monate zu Kaffee, Kuchen und Gesprächen ins **Gemeindezentrum im Immengarten 22** eingeladen. Alle, die in den Monaten **Juni, Juli und August 70 Jahre und älter** wurden, sind für den **15. September um 15 Uhr** zur gemeinsamen Geburtstagsfeier eingeladen. Sie erhalten auch noch eine persönliche Einladung. Fühlen Sie sich also eingeladen und seien Sie mit dabei. |(hcb)



Kleidertauschbörse



Am Do., 26. 11. ab 15 Uhr findet ein Kleider-
tausch im Gemeindezentrum statt. Dazu sind
alle herzlich eingeladen! Dabei gilt: Alle brin-
gen Kleidung ohne Flecken und Löcher mit -
oder eine Kleinigkeit fürs Buffet. Die Kleidung
sortieren alle selbst. Für Klein und Groß ist et-
was dabei. Alle dürfen mitnehmen, was ge-
fällt. Was übrig bleibt, wird gespendet.

Fragen an stephanie.zinsch@reformiert.de

Aufruf zu den Wahlen

Die nächste Gemeindewahl in der Evangelisch-reformierten Kirche findet am Sonntag, dem 14. März 2027 statt. In den 136 Kirchengemeinden ist dann jeweils die Hälfte der Plätze in den Kirchenräten oder Presbyterien sowie in den Gemeindevertretungen neu zu besetzen. Die Neugewählten sind dann für sechs Jahre im Amt. Den Termin hat das Moderamen der Gesamtsynode jetzt festgelegt. Zu den Wahlen aufgerufen sind alle konfirmierten oder als Erwachsene getauften Gemeindeglieder: insgesamt etwa 140.000 Menschen aus allen Kirchengemeinden.

Der Kirchenrat ist das Leitungsorgan einer Kirchengemeinde. Hier werden alle wesentlichen Entscheidungen über die Gestaltung des kirchlichen Lebens getroffen. Die Gemeindevertretung ist unter anderem zuständig, zusammen mit dem Kirchenrat den Haushaltsplan aufzustellen und über kirchliche Baumaßnahmen zu entscheiden.

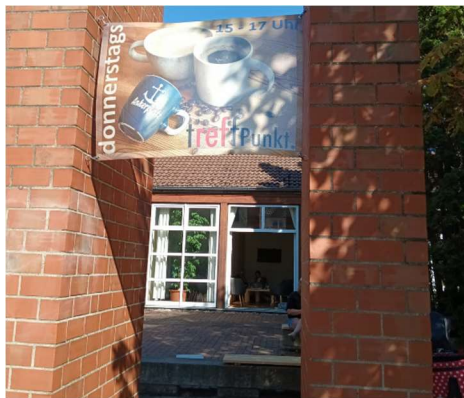
Der jetzige Kirchenrat hat eine konkrete Bitte. Überlegen Sie doch einmal, ob Sie Lust haben, Leitungsverantwortung in unserer Gemeinde zu übernehmen und für den Kirchenrat bzw. die Gemeindevertretung zu kandidieren. Wenn Sie Näheres dazu wissen möchten, können Sie sich gerne an Matthias Gerth als Kirchenratsvorsitzenden oder Pastor Hans Christian Beer wenden. Wir sind jederzeit zu einem Gespräch bereit. (hcb)

Rückblicke

Gottesdienst an Bord



Kleider- tausch



In Kontakt bleiben

Homepage, Facebook, Email

Zur Erinnerung: Das sind die verschiedenen Möglichkeiten der elektronischen Kontaktaufnahme:

Homepage www.hildesheim.reformiert.de

E-Mail hans-christian.beer@reformiert.de
mgerth@posteo.de

Facebook <https://www.facebook.com/Hildesheim.reformiert>

Kindergottesdienst

Seit einigen Jahren läuft es bei uns so: Alle Kinder können an jedem Sonntag ihre Eltern zum Gottesdienst begleiten. Es wird immer jemand da sein, der oder die sich um euch Kinder kümmert. Während die Erwachsenen der Predigt lauschen, könnt ihr malen, singen, zuhören, reden und spielen. (hcb)



Konfirmandenzeit



Hier noch einmal eine Erinnerung an den Beginn der Konfirmandenzeit 2026-2028.

Alle Jugendlichen zwischen 12 und 14 Jahren sind zur Vorbereitung auf die Konfirmation eingeladen. Wir treffen uns etwa alle drei bis vier Wochen jeweils an einem Samstagvormittag von 10 bis 12 Uhr in Hildesheim im Gemeindezentrum.

Start ist am 5. September 2026 um 10 Uhr im Gemeindezentrum Hildesheim, Immengarten 22.

Die Anmeldung kann gerne telefonisch unter 05121 869090 oder 016097035817 oder per Mail erfolgen: hans-christian.beer@reformiert.de (hcb)

Unsere Gottesdienste

finden am Sonntag und an kirchlichen Feiertagen im Gemeindezentrum am Immengarten statt und beginnen um 10.30 Uhr.

Im Anschluss wird zum Kirchenkaffee eingeladen. Alle Kinder sind an jedem Sonntag herzlich willkommen. Es ist immer jemand da, die bzw. der sich während der Predigt um sie kümmert. (hcb)

6. September	10:30 Uhr	Pastor Hans Christian Beer
13. September	10:30 Uhr	Pastor Hans Christian Beer
20. September	10:30 Uhr	Pastor Hans Christian Beer
27. September	10:30 Uhr	Pastor Hans Christian Beer

4. Oktober	10:30 Uhr	Pastor Hans Christian Beer
------------	-----------	----------------------------

Jubiläum und Erntedank

11. Oktober	10:30 Uhr	Predigerin i. E. Dr. B. Husmann
18. Oktober	10:30 Uhr	Pastor Hans Christian Beer
25. Oktober	10:30 Uhr	Vikarin Stephanie Zinsch
31. Oktober	10:30 Uhr	Pastor Hans Christian Beer

Regionalgottesdienst zum Reformationstag

8. November	10:30 Uhr	Pastor Hans Christian Beer
15. November	10:30 Uhr	Lektor Dr. Matthias Gerth
18. November	18:00 Uhr	Pastor Hans Christian Beer

Buß- und Bettag

22. November	10:30 Uhr	Pastor Hans Christian Beer
--------------	-----------	----------------------------

Ewigkeitssonntag mit Gedenken der Verstorbenen

29. November	10:30 Uhr	Pastor Hans Christian Beer
--------------	-----------	----------------------------

1. Advent im Anschluss Gemeindeversammlung

Gottesdienst am Reformationstag



Jährlich feiern wir auch in unserer Gemeinde am 31. Oktober den Reformationstag. In diesem Jahr wird zu einem regionalen Gottesdienst für die drei Gemeinden Hildesheim, Celle und Hannover eingeladen. Auch diesmal wird das Ensemble „johann joseph fux“ den Gottesdienst musikalisch gestalten. (hcb)

Gottesdienst am Buß- und Betttag

Besinnung, kritische Lebensbilanz und Neuorientierung stehen in evangelischen Gottesdiensten zum Buß- und Betttag im Mittelpunkt. Am **18. November um 18 Uhr** feiern wir diesen Gottesdienst in der reformierten Gemeinde. Im Anschluss gibt es bei einem Imbiss Gelegenheit für Gespräche. (hcb)



Bibelgesprächskreis

jeweils 18 Uhr

9. September
23. September
14. Oktober
28. Oktober
4. November
18. November

Frauen- und Seniorenkreis

jeweils 15 Uhr

29. September
27. Oktober
24. November



Spielenachmittag

Was soll man alleine am Nachmittag zu Hause machen? Miteinander spielen ist doch eine schöne Sache. Dazu sind Sie herzlich in unser Gemeindezentrum eingeladen. Wenn Sie mögen, können Sie am **25. September, 23. Oktober und 27. November jeweils um 15 Uhr** zum Spielenachmittag kommen. Gerne können Sie Freunde und Bekannte und auch eigene Spiele mitbringen. Trauen Sie sich, machen Sie sich auf den Weg! (hcb)



Herzlich gratulieren wir unseren Jubilaren im:

September

Karlheinz Böger, Sarstedt (89); **Ursula Claußen**, Wenigsen/Holtensen (76); **Helmut Hebeler**, Sarstedt (86); **Jutta Holdt**, Nordstemmen (79); **Günter Lassen**, Nordstemmen (78); **Ingrid Nagel**, Hildesheim (93); **Engeline Roofls**, Gronau (Leine) (75); **Hans-Hermann Wiegand**, Hildesheim (74)

Oktober

Gisela Effler, Harsum (88); **Gerhard Jorzenuk**, Holle (78); **Heidemarie Kaiser**, Sibbesse (76); **Ingrid Koch**, Lamspringe (87); **Rita Rindfleisch**, Bockenem (70); **Lilli Ulm**, Hildesheim (70)

November

Anna Bartsch, Eime (91); **Jutta Bremer**, Hildesheim (87); **Theda Cramer**, Salzgitter (93); **Renate Dedeke**, Hildesheim (86); **Renata Ferver-Eichhorn**, Hildesheim (99); **Dr. Henriette Fobbe**, Hildesheim (88); **Manfred Kammann**, Diekholzen (75); **Hanna Otten**, Bad Salzdetfurth (77); **Bärbel Sack**, Hildesheim (76); **Margarete von der Marwitz-Andree**, Sibbesse (74); **Evelyn Warnecke-Hergdt**, Hildesheim (70)



Aus unserer Gemeinde sind verstorben:

Frau **Eva Michaelis, geb. Stobbe** ist am 2. Januar im Alter von 82 Jahren gestorben. Sie wohnte zuletzt in Hildesheim.

Herr **Hans Jürgen Michaelis** ist am 3. Januar im Alter von 83 Jahren gestorben. Er wohnte zuletzt in Hildesheim.

Frau **Hanni Visscher** ist am 31. März im Alter von 78 Jahren gestorben. Sie wohnte zuletzt in Hildesheim.

Frau **Alice Zierleyn** ist am 5. Mai im Alter von 83 Jahren gestorben. Sie wohnte zuletzt in Hildesheim.

Frau **Bärbel Gevelhoff, geb. Schiller** ist am 11. Juni im Alter von 84 Jahren gestorben. Sie wohnte zuletzt in Hildesheim.

HERR, lehre uns bedenken, dass wir sterben müssen, auf dass wir klug werden. (Psalm 90, 12)



Anschrift Pfarramt

Ev.-ref. Kirchengemeinde
Immengarten 22

31134 Hildesheim

Tel.: 05121 / 86 90 90

E-Mail: hans-christian.beer@reformiert.de

www.hildesheim.reformiert.de

Gemeindebüro

N. N.

Tel.: 05121 / 87 69 75

hildesheim@reformiert.de

Kirchenrat

Matthias Gerth (Vorsitzender)

mgerth@posteo.de / 0151 2892 2313

Thies Claußen

Gerald Magercord

Friedegund Malutzki

Hans Christian Beer

Gemeindekonto

DE58 2595 0130 0000 1117 79 bei der Sparkasse Hildesheim

*„Hildesheim reformiert“ wird herausgegeben vom Kirchenrat der
Evangelisch-reformierten Kirchengemeinde Hildesheim.
Verantwortlich für diese Ausgabe ist Pastor Hans Christian Beer.*